

Ressort: Entertainment

Sebastian Puffpaff, auf Anfang

Sebastian Puffpaff und der Anfang

Bonn-Beuel, 24.09.2017, 15:35 Uhr

GDN - Der Schein regiert die Welt, ob als Zahlungsmittel oder Fassade. Das Wir ist zum Ich verkümmert und fristet sein Dasein in den digitalen Legebatterien von Facebook, Twitter und Spiegel-online. Doch wir sind anders.

Wir wissen Bescheid. Noch sind wir wenige, doch wir werden mehr. Schon mit der Entscheidung, sich eine Live-Show ansehen zu wollen, brechen Sie aus. Ich verspreche Ihnen alles und garantiere für mehr. Wir lachen uns tot um kurz darauf wieder aufzuerstehen. Vergessen Sie den Sinn des Lebens, denn wir bauen uns unsere eigene Welt. Sie fragen sich, wovon das Programm handelt? Woher soll ich das wissen. Bin ich Gott? Ja, bin ich. Sie aber auch. Sind Sie bereit?

Sebastian Puffpaff geboren am 15. September 1976 in Troisdorf/Rhein-Sieg-Kreis, gilt als einer der Komiker mit Durchblick. Den Schulbesuch besuchte er mehr oder weniger konservativ und langweilig. Sein Aufenthalt im Kindergarten, der Grundschule in Rheinbreitbach oder auf dem Gymnasium in Bad Honnef, verliefen nach eigenen Angaben ohne Katastrophen. Große Freude bereitete ihm allerdings der einjährige Aufenthalt in der Highschool in Red Wing Minnesota. Seinen Zivildienst absolvierte Puffpaff bei der Pflege von behinderten Kindern, was ihm zu der damaligen Zeit mehr als sinnvoll erschien.

Seine Entscheidung sieben Semester Rechtswissenschaft in Frankfurt am Main zu studieren, fesselten ihn jedoch ungleich mehr und so gingen Jura und er getrennte Wege. Interessant wurde es für ihn nach einer einjährigen Praktikumsstelle bei Pro 7 und dem ZDF, was ihn allerdings nicht davon abhielt an der Bonner Universität Politikwissenschaft zu studieren.

Eine Stelle als studentische Aushilfskraft im RTL Newsarchiv empfand er als wegweisend und zukunftsorientiert. 2004 sollte es dann zum Showdown kommen. Bei einem Comedy-Workshop in Köln wollte er wissen, ist Witzigsein ein Ausweg? was sein Einstieg ins Showgeschäft bedeutete. Zusammen mit Henry Schuman und Maxim Hofmann gründeten sie gemeinsam das zunächst noch unbekannte Trio "Das Bundeskabarett", was sich später als Durchbruch erwies. 2007 sollte der Musiker Martin Zingsheim sein Debüt als der Mann am Klavier geben. Es folgten Auftritte auf Auftritte von "wunderbaren durchgeknallten Touren" wie er es nannte.

Der Wendepunkt seines Schaffens sollte ein Anruf 2010 bedeuten, als sich Rainer Pause vom Pantheon meldete und ihm einen Auftritt im Prix Pantheon anbot. Nach dieser Darbietung ist Sebastian Puffpaff nicht mehr von der Bühne wegzudenken und erfreut die Zuschauer immer wieder aufs Neueste mit seinen Comedy. Wer Sebastian nun live erleben möchte: Am Donnerstag den 19. Oktober 20 Uhr, gibt es ein Stelldichein im Pantheon Theater Bonn-Beuel mit dem Titel "Auf Anfang".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-95079/sebastian-puffpaff-auf-anfang.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Dieter Theisen

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Dieter Theisen

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com